Wir sind Kirche nach DBK-Vorsitz-Wahl

"Gottes Segen und mehr Unterstützung durch die Bischofsbrüder!"

Pressemitteilung, Würzburg, 24. Februar 2026

Die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* gratuliert Bischof Dr. Heiner Wilmer, dem neugewählten Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz und wünscht ihm Gottes Segen für sein Wirken. An alle anderen Bischöfe appelliert *Wir sind Kirche*, dem heute Gewählten deutlich mehr Unterstützung als gegenüber dem Vorgänger zu gewähren, wenn die aktuelle Kirchenkrise überwunden und die gesellschaftliche Bedeutung der römisch-katholischen Kirche in unserem Land nicht weiter abnehmen soll. Dazu braucht es Gottvertrauen, aber vor allem Teamgeist und eine dem Evangelium gemäße Streitkultur. Nur gemeinsam – und das auch mit dem Kirchenvolk – wird es gelingen, die christliche Hoffnungsbotschaft wieder glaubhaft zu verkünden und vor allem zu leben.

Vom neugewählten Vorsitzenden erwartet *Wir sind Kirche* ein entschiedenes Bekenntnis zur Weiterführung Synodaler Wege und Strukturen in Deutschland. Denn auch innerhalb des weltweiten – von Papst Franziskus initiierten und von Papst Leo fortgesetzten – Synodalen Prozesses sind die Ortskirchen aufgerufen, im Jahr 2026 auf der Ebene der Ortskirchen Reformprozesse einzurichten, umzusetzen und zu dokumentieren.

Eine Daueraufgabe bleibt die Aufarbeitung sexualisierter Gewalt, dem sich das ganze Episkopat mit noch größerer Konsequenz und Transparenz stellen muss, Das ist unverzichtbar dafür, verlorenes Vertrauen wenigstens teilweise zurückzugewinnen.

Gesellschaftlich ist eine unmissverständliche Haltung gegen den zunehmenden Rechtsruck in unserem Land zu zeigen. Die Kirche darf hier nicht schweigen, sondern muss öffentlich und eindeutig immerwährend Partei ergreifen für Menschenwürde, Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und die Menschenrechte von Minderheiten.

Aus Sicht von *Wir sind Kirche* gebührt dem scheidenden Vorsitzenden Bischof Dr. Georg Bätzing großer Dank und ehrliche Anerkennung für seine hohe Kompetenz und sein Engagement, mit der er den Synodalen Weg in Deutschland vorangetrieben und letztendlich erfolgreich in den weltweiten Synodalen Prozess integriert hat.

Vor dieser Frühjahrs-Vollversammlung hatten sich insgesamt 18 Reformgruppen in einer gemeinsamen Erklärung zu Wort gemeldet und inhaltliche Themen angesprochen:

Pressekontakt *Wir sind Kirche*-Bundesteam

Christian Weisner (bis 25. Februar in Würzburg vor Ort)
presse@wir-sind-kirche.de, 0172 518 40 82

Christoph Schomer, schomer@wir-sind-kirche.de, 0177 764 80 94

Andere Stimmen

Wilmer - wilder Häretiker oder frommer Versöhner?
> Magstrauss und Mathias von Gersdorff 27.2.2026

Bischof Wilmer ist neuer Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz
> katholisch.de 24.2.2026

Generalsekretärin und Pressesprecher der DBK im Amt bestätigt

> katholisch.de 24.2.2026

Hoffnung auf mutigen Brückenbauer in bewegten Zeiten
> kfd.de 24.2.2026

BDKJ gratuliert Bischof Wilmer zur Wahl als DBK-Vorsitzenden
> bdkj.de 24.2.2026

Ein Mann aus dem Norden soll die Kirche befrieden
> sueddeutsche.de 24.2.2026

Katholische Bischofskonferenz: Georg Bätzing geht, wer folgt?
> deutschlandfunk.de 24.2.2026

Standpunkt Björn Odendahl: Bischof Heiner Wilmer zwischen Reformern und Rom
> katholisch.de 25.2.2026

Neuer Vorsitz der Bischofskonferenz: "Clevere Entscheidung"
> www1.wdr.de 25.2.2026

Neuer Vorsitzender der Bischofskonferenz ist Heiner Wilmer
> www1.wdr.de 24.2.2026

Bischof Wilmer beim Synodalen Weg klar auf Seiten der Reformer
> katholisch.de 25.2.2026

Katholische Bischofskonferenz: Georg Bätzing geht, wer folgt?
> deutschlandfunk.de 24.2.2026

„Wehret den Anfängen!“ Heiner Wilmer, der neue Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, warnt eindrücklich vor der AfD
https://zeitzeichen.net 23/25.2.2026
Zuletzt geändert am 14.03.2026